

Jahresstatistik des Standesamtes Speyer

2) Heirats-Statistik 2016 – Eheregister – Rückblick – Ausblick für 2017

Anmerkungen / Infos zum Pressegespräch am Mo. 03.04.2017 um 11.30 Uhr bei Fr. Beigeordnete Stefanie Seiler

2. Eheregister 2016:

2.1. Allgemeines:

Hochzeiten:

- Insgesamt **441 Eheschließungen + 8 LP** in 2016 (+ 17 gegenüber 2015). Eine Stabilisierung auf höchstem Niveau der höchstattraktiven **Heiratshochburg Speyer**.
- Seit 7 Jahren wird ein **sehr massiver Anstieg der Hochzeiten** verzeichnet (in 2007 waren es noch exakt 300 Trauungen => zw. + **120 bis 140 Eheschließungen** oder rd. + **45 % in 7 Jahren!**)
- Ein **weiterer Rekord in 218 Jahren**: seit 1798 werden beim Standesamt Speyer die Heirats-, Geburten- und Sterbebücher geführt. **In den vergangenen 6 Jahren wurde die Rekordschwelle von 400 Trauungen in Speyer zum 5. Mal souverän überschritten**. In **2016 knapp die höchste Eheschließungsquote** (449) in 218 Jahren beim STA SP Der **alte Höchststand** datiert aus dem Jahre **1993 mit damals 389 Trauungen** (der Tiefststand war **1825 mit nur 35 Eheschließungen**).
- Begründungsversuche: sehr starke **Kunden- und Dienstleistungsorientierung**, Versuch möglichst viele **Wunschtermine** zu ermöglichen, **Terminreservierung** bis zu 1 Jahr und mehr im Voraus, **Angebotes** (Trauungen zu vielen Zeiten während der Dienst-/Öffnungszeiten Di. und Do. vor+nachmittags, Fr. vormittags, in begründeten Sonderfällen auch Ausnahmetermine, Beibehaltung des Angebots an Samstagstrauungen, attraktive und historische Trausäle, die jeden Geschmack bedienen und die Größe der Hochzeitsgesellschaft variabel gestalten können), **inhaltlich-zeremonielle, zeitlich und räumlich einmalig schöne Trauungen; individuelle Vorgespräche** und Gestaltungsmöglichkeiten (Musik, Reden, Zeremonie, Trauzeugen, Ringtausch, Sektempfänge, Zufahrts+Parkausweise usw.)
- Im **Juli 2016 mit 62 Eheschließung** der absolute Hochzeitsmonat: dies war im vergangenen Jahren der Sept. und Aug.. Im Juli 2016 wurden 2 Ambientetrautermine (1 x Samstags TK und 1 x Samstags TS) angeboten = je 8 Trauungen an diesen 2 Tagen.
- Aus Platz 2 die beiden Monate **Juni und September mit 60 bzw. 55 Hochzeiten**. Der eh. Wonnemonat **Mai mit nur 44 Trauungen** folgt erst auf Platz 6 nach August und April.

- Letzter Platz seit vielen Jahren: **Januar und Februar** mit nur **10 bzw. 8 Trauungen**. Der März mit 12 Ehen und der November mit dann schon 20 Trauungen folgen.
- Der **meistfrequentierteste Hochzeitstag** war in 2016 natürlich des Datums wegen der **Samstag, 16.07.16** mit insgesamt **8 Trauungen** in der Traukapelle. Aber ebenso gut belegt waren auch 3 weitere Samstagstermin mit auch je 8 Trauungen (im TS der 16.04.16, der 23.07.16 und der 03.09.16)

Lebenspartnerschaften (LP): feierten in 2016 ihr 15-jähriges Jubiläum (LPartG)

- **8 eingetragene Lebenspartnerschaften** (3 männl. und 5 weibliche Paare). Auch hier ein Rekordjahr neben 2009 und 2014 mit auch je 8 LP, Negativrekord mit nur 1 LP die Jahre 2004 und 2007.
- Für 2017 liegen jetzt schon bereits 5 Anmeldungen und Terminreservierungen
- In den Vorjahren zw. 2001 und 2016 nunmehr **ca. 4 LP** im Schnitt pro Jahr (LPartG seit 08/2001 möglich)
- Nur noch bei **50 % der LP-Paare = 4 wurde kein gemeinsamer LP-Name** bestimmt (-10 % gegenüber 2015) und bei **jedem zweiten Paare wurde ein gemeinsamer LP-Name** gewählt, Hinzufügungen oder Voranstellung (= Doppelname) gab es keine.

2.2. Detail-Auswertungen aus dem Heiratsregister 2016:

Nachbeurkundungen:

- Seit 2009 ist das **Wohnsitzstandesamt** nach den neuen gesetzl. Regelungen des PStG für die **Nachbeurkundung von Ehen, die im Ausland geschlossen** wurden zuständig (zuvor bis 2008 immer Standesamt 1 in Berlin)
- Vorgenommen wurden in 2016 insges. **5 NB**. In den vergangenen Jahren waren dies immer max. eine Handvoll Schnitt pro Jahr. Die Eheschließungen fanden z.B. in USA, Italien, Japan u.ä. statt.

Vorheriger Familienstand der Ehepartner und Anmeldungen:

- Im langjährigen Schnitt seit 4 Jahren wieder **leichter Anstieg der Ledigentrauungen**: rd. **70 % Eheschließungen mit 2 Ledigen** In 2016 waren **nur noch 30 % = 127 Paare**, bei den **ein oder beide Partner nicht ledig** (z.B. geschieden, verwitwet, aufgelöste LP) war.
- **Gewünschter leichter Rückgang der Trauungen von auswärtigen Ehepaaren** (im Schnitt ca. 20 % in den letzten 5-8 Jahren) in 2008 mit 34 %, 2009 mit 31 % und 2010 mit 38 % und in 2011 und 2012 rd. 39 % und zuletzt in 2015 rd. 45 % auswärtige Brautpaare. => **In 2016 nur noch 35 % auswärtige Paare (160) gegenüber 65 % = 289 Speyerer Paaren.**

- Die größte Anzahl der Brautpaare mit **289 = 65 %** bilden jedoch die **echten Speyerer Mitbürger/innen** (bei denen ein oder beide Partner ihren Hauptwohnsitz in SP haben), die in ihrer Heimatstadt die Ehe schließen.
- Anmeldungen in Speyer und Hochzeiten außerhalb SP: in 2012 waren es noch 29 gegenüber 31 bzw. 28 in den Vorjahren und in 2015 nur 25 Paare. . In **2016 waren es 45 Paare, die in Speyer wohnend, auswärts geheiratet** hat ...Gründen liegen z.B. im Wohnort der Familie, ähnl. schönen anderen Traulocations, kein freier Trautermin am Wunschtermin, starrer Trauterminkonzept, keine Sondertrautermin über 4 am Werktag hinaus, leichte Reduzierung der Samstagstermin und der Trauturmtermine usw.).

Somit haben wir eine sog. **Überhangsquote von rd. 78 %** (-10 % gegenüber 2015 ... 160 Paare von extern nach SP im Vergleich zu 45 Paaren aus SP nach extern).

- Für die **Eheschließung** von Speyerer Bürger/innen **im Ausland** (z.B. in der Türkei, Italien, Japan, Kosovo, Kroatien) wurde in 2016 **insgesamt 17 Ehefähigkeitszeugnisse (EFZ)** ausgestellt.
- Die spricht auch für die **hohe Attraktivität des „Hochzeitsstandorts Speyer“** und die Heiratshochburg Speyer.

Namensführung und Ausländerbeteiligung:

- **Getrennte Namensführung** gehen weiter leicht zurück: in 2016 wie bisher bei rd. **12 % keinen gemeinsamen Ehenamen** bestimmt. Die **Mehrheit von rd. 88 % bestimmen einen Ehenamen**
- Bei Ehenamensführung ist Speyer weiterhin eher konservativ-klassisch, wenn auch statistisch etwas fallend: der **Geburts- bzw. Familienname des Mannes** wird **Ehename** bei **rd. 93 %** (+1 % gegenüber den Vorjahren)
- Demzufolge wurden in 2016 nur noch bei rd. **6 % (- 2 %)** **aller Brautpaare = der Geburts/Name der Frau** zum gemeinsamen Ehenamen bestimmt.
- Ebenso geht die Doppelnamensführung auf niedrigem Niveau weiter leicht zurück: **Voranstellung oder Anfügung** des Namens der Frau / Mannes (=> **Doppelname**) von eh. über 15 % auf 13 % in 2009 und 12 % in 2010 und 8 % in 2011 und 10 % in 2012 auf jetzt ca. 8 % = 30 Fällen in 2015. **In 2016 bei rd. 10 %**
- Eine **internationale Beteiligungen** bei den Eheschließungen lag in folgenden Fällen vor: **bei ca. 19 %** (auch hier wird seit Jahren eine Steigung festgestellt) war der Ehemann bzw. die Ehefrau kein/e deutsche Staatsangehöriger, sondern **ausländische Staatsangehörige**.

Demzufolge hatten **rd. 81 % (-7 %) all unserer Brautpaare in 2016 beide die dt. Staatsangehörigkeit**.

2.3. Samstagstrauungen im Trausaal (TS) / Traukapelle (TK) / Trauturm-Altportel (TT):

Sondertrautertermine / Samstagstrauungen:

- Beibehaltung des Angebots an **16 Samstagstrauungen** = **Ambientetrautertermine** (gleichviele wie in 2015) = **8 x TK und 8 x TS.**
- Insgesamt **91 Eheschließungen an Samstagen** (gegenüber 98 Trauungen in 2015). Somit finden rd. **20 % (-3 %)** aller Eheschließungen an Samstagen statt, quasi **jede 5. Trauung.**
- An **8 Trausamstagen im Trausaal des Rathauses** fanden zw. April und Okt. 2016 insges. **56** (-6 gegenüber 2015) **Eheschließungen** statt
- Deutlicher Trend zu Trauungen an **Freitagen vormittags** mit über **45 % aller Trauungen** und **Samstags zw. 10.00 bis ca. 15.00 Uhr** mit rd. **20 % aller Hochzeitstermine.**
- Traditionelle finden somit **80 % (+3 %)** aller Trauungen an **Werktagen** (insbesondere mit ca. 50 % an **Freitagen** im TS statt.

Traukapelle (TK):

- Bei **8 Samstagsterminen** (gleichviele wie in 2015) haben wir insges. **35 Ehen** (-1) in der Traukapelle geschlossen = **Auslastung von 87,5 %** (-2,5 % gegenüber 2015). Bei max. 40 möglichen Terminen (je Sa. i.d.R. 5 Trautertermine). Je Samstag fanden in der TK zw. 2 und 8 Trauungen statt. Somit fanden rd. **7,8 %** (-1 %) aller Trauungen/LP
- Ein **Glücksgriff!** Hochzeitsgesellschaften mit weit über 100 – 140 Gästen, tolle romantisches Ambiente, super Akustik, viel Live-Musik, Sektempfänge im Park (ein **Hochzeitsfest im Grünen**), reibungslose Abläufe und begeisterte Brautpaare und Angehörige. Über die Trausaison konnten rd. **3.000 Hochzeitgäste** die Traukapelle und den Adenauerpark live erleben.
- Im **Durchschnitt waren in 2015 rd. 85 Hochzeitgäste pro Trauung** und fast alle (34 Paare) haben einen ausgiebigen Sektempfang im Park organisiert.
- **Gute Kooperation mit versch. Städt. Abteilungen** (Stadtgrün, Betriebshof, Gebäudewirtschaft, Kulturamt bzgl. der Sommerkonzertreihe ...). 2 x erfolgte die Vermietung der TK für eine kirchliche/freie Trauung.
- **Erstmals** haben wir in 2016 einen Kollegen des Betriebshofs (H. Roth) für die **Parkaufsicht** gewinnen können und damit vor Ort einen **kompetenten und seriösen Ansprechpartner** gehabt, der „nach dem Rechten geschaut hat“, wenn Not war mitangepackt hat, die Fahrzeuge aus dem Park herausgehalten hat, für Ruhe, Ordnung und Sauberkeit im Adenauerpark gesorgt hat und aktive mithalf, Vandalismus und Verschmutzungen zu vermeiden. Soll auf unseren Wunsch auch in 2017 wieder vor Ort sein ... **Sehr gute Resonanzen bei den Brautpaare, den Anwohnern, Parkbesuchern und der Stadtgärtnerei.**

- Deutliche Aufwertung des Traustandortes Speyer ... einer der **größten Trausäle in der Region**. Hohe Nachfrage nach Sonderterminen und besonderen Trausälen. Im **8 Jahren TK** (seit 2009) durften wir dort bereits exakt **259 Ehen/LP** schließen ...
- **Aktive Wirtschaftsförderung** (da Brautpaare, die in einem solch großen Rahmen in Speyer standesamtlich heiraten, feiern i.d.R. auch in der Rhein-Neckar-Region ...) und **zusätzliche spürbare Gebührenmehreinnahmen** für die Stadt Speyer (35 x 600 € => ca. 21.000 €) ... kostendeckend kalkuliert !

Trauturm (TT):

- Mit der Festsetzung der TT-Trauungen auf ausschließlich Freitags zw. 12.00 und 14.00 Uhr konnten wir mit **8 Eheschließungen auf dem Altpörtel** den Trauturm - Altpörtel gut und mit in etwa gleichbleibenden Zahlen wie in den letzten beiden Jahren positionieren.
- Für 2016 liegen jetzt bereits **7 Anmeldungen** vor. Der Freitag als TT-Tag ist überaus beliebt, deshalb werden nach den „Probejahren 2010-2012 seit **2013 im TT nur noch an Freitagen** Trauungen / LP angeboten und in 2017 auch limitiert.
- Im schönsten und höchsten Stadttorturm Deutschlands finden Eheschließungen statt ... das hat etwas Erhabens und Exklusives! Das **weitgereiste Brautpaar kam aus München, die meisten jedoch aus Speyer und den direkten Umlandgemeinden bzw. der Kurpfalz** oder haben ihre Wurzeln in Speyer (hier geboren oder die Familie wohnt noch hier)
- **8 Brautpaare** haben im TT geheiratet. Die stärksten Monate waren der **Mai und der Juni mit je 2 Trauungen**. Zwischen April und Okt. waren in jedem Monat mind. 1 Hochzeiten im Altpörtel.
- In den **7 Jahren** (seit 2010) in denen wir jetzt schon im Altpörtel trauen dürfen, haben wir dort insgesamt **89 Ehen und 2 LP (= 91 Hochzeiten)** gefeiert.
- Im **Durchschnitt ca. 25 Hochzeitsgäste pro Trauung** und alle haben einen ausgiebigen Sektempfang im Altpörtel organisiert und den tollen Blick von der Aussichtsgalerie genossen und einmalig schöne Hochzeitsfotos gemacht.

2.4. Bund/Land/Kommunen-Vergleich:

- **Leicht steigende Eheschließungszahlen in RP** (19.500 in 2007; rd. 20.000 in 2008, in 2009 mit 19.900, in 2010 mit 20.150, in 2011 dann 20.212). lt. Stat. Jahrbuch von 2014 in RLP noch 19.627 und zuletzt in 2015 jetzt 20.341.
- In **2016** hatte **Speyer** (bezogen auf die Einwohnerzahl von 50.000 und mit 449 Trauungen) bei den 12 kreisfreien Städten und auch unter allen Landkreisen in RLP mit einem Faktor von **8,98 Eheschließung je 1.000 EW** die mit großem Abstand höchste Rate. In **2007** hatte Speyer mit damals genau 300 Trauungen noch einem **Faktor von 6,0**. **Somit ist Speyer im Deutschlandweiten Ranking in den letzten 6 Jahren immer in der TOP 10**
2010 Platz 6, 2011: Platz 5 mit 8,94, 2012: Platz 8 mit 8,40, 2013: Platz 6 mit 8,73, 2014: nur Platz 10 mit 7,42 und 2015: Platz 7 mit 8,58 und in

2016 vermutlich wieder in den TOP 5 ... eine absolute Trauhochburg in D. Die Zahlen der anderen 448 Städte u. Kreise des stat. Bundesamtes für 2016 liegen leider noch nicht vor.

Das letzte **Rekordjahr in Speyer war 2011** mit einem Faktor von **8,94** (447 Trauungen bei 50.000 EW) und Platz 5 und jetzt **in 2016 mit einem minimal höheren Faktor 8,98** (- 1 Ehe aber + 3 LP => in der Summe 2 Hochzeiten mehr)

Der **Bundesschnitt lag 2015 bei 4,78** und der **Landesschnitt bei 5,00**. 4 sog. Leuchtturmgemeinden an Ost+Nordsee liegen vor uns und Miesbach / Tegernsee und Garmisch-Partenkirchen in Bayern.

In der Heiratsmetropole Speyer spiegelt sich auch das neue Logo / Motto der Stadt Speyer **Kultur, Toleranz und Lebenslust** ... alles Themen, die sich auch bei der Hochzeit und den Feierlichkeiten widerspiegeln ...

- Somit ist **Speyer mit einem Eheschließungsfaktor von 8,98 mit sehr weitem Abstand** vor ZW, NW und Trier (5,9 bis 5,7) und auch noch deutlich vor den **beliebtesten Landkreisen** wie Bad Dürkheim und Cochem-Zell mit zw. 6,3 und 6,2 Ehen je 1.000 Einwohner **landesweit die Heiratshochburg** überhaupt ... traurige **Schlusslichter** sind Kaiserlautern mit 3,6 und Ludwigshafen mit 3,7 bei den Städten und die Kreise Birkenfeld und Trier Saarburg bei den Landkreisen mit 4,2 bzw. 4,3.
- Zum Vergleich haben gleichgroße kreisfreie Städte wie PS und FT nur ca. 200 Trauungen pro Jahr und selbst LD und NW kommen nur auf rd. 300 Eheschließungen. Auch WO wurde mit ca. 340 Ehen und das doppelt so große KL (mit 375 Trauungen) überflügelt, so dass nur noch die ca. doppelt bis viermal so großen Großstädte in RP wie KO (rd. 570), LU (660), TR (630) und MZ (875) ... nur das doppelte bei der über 4-fachen Einwohnerzahl ! vor uns liegen.
- Zusammenfassend lässt sich sagen, dass wir **in Speyer die höchste Hochzeitquote in ganz Rheinland-Pfalz haben und eine wieder leicht steigende Ehescheidungsquote ... Speyer Ehen sind viel schöner, wenn sie im historischen Ambiente in Speyer geschlossen wurden und halten einfach statistisch auch länger ☺**

2.5. Ausblick für 2017:

Sondertrautertermine / Traukapelle und Trausaal:

- **In 2017 Halbierung der Sondertrautertermine von 16 Trausamstage auf jetzt nur noch 8 Termine: 4 x Trausaal, 4 x Traukapelle** (auch aufgrund der akt. geringeren Anzahl an STB im Trauteam und Orga-Empfehlungen)
- Jetzt schon **47 Festbuchungen für max. 48 Terminen in TS und TK** (Belegungsgrad von 98 % !).
- Auch für den **Trauturm – Altpörtel** liegen uns jetzt bereits **7 Reservierungen für die Freitags-Termine** vor insbes. zw. Mai und Okt. 2016 vor. Weitere Termin nur auf Wunsch und mit Zustimmung des STV.
- In **2017 fester Trauzyklus**: nur noch Trauungen am Freitag Vormittag (je max. 4), Donnerstag vor/nachmittags (je 4) und in der Saison zw. April u. Sept. noch Dienstag (je 4), somit max. 12 Termin pro Woche. Keine Brückentage, verlängerten Wochenenden, Sondertermine usw. mehr.
- **Vorreservierungen für 2018** werden jetzt schon angenommen und vorgemerkt (die ersten Buchungen z.B. 08. bzw. 18.08.2018 liegen schon vor ...). Ab **Mitte Aug. 2017 werden die Ambientetrautertermine im Internet veröffentlicht** und dann die Reservierungen entgegengenommen auch **über 1 bis 1 ½ Jahre im voraus** ... unabhängig von der max. 6-monatigen Anmeldefrist (Prüfung der Ehefähigkeit) vor der designierten Hochzeit

Aktivitäten / Pressespiegel / Sonstiges:

- Am **Mi. 03.05.2017** findet der mittlerweile **13. „Tag der offenen Traukapelle“ im Adenauerpark** von **13.00 bis 18.00 Uhr** statt. Eingeladen sind alle Brautpaare, die die TK für 2016 fest gebucht haben (zur Abstimmung der Zeremonie) und **alle potentiellen Brautpaare von Morgen** und **alle interessierten Bürger/innen**. Alle 4 Speyerer Standesbeamten/innen (Fr. Hartmeyer, H. Frey, Fr. Radschuck und H. Jossé) stehen als kompetente Ansprechpartner zur Verfügung und helfen mit Tipps und Infos bei der Hochzeit ...
- Tolle, neueste **Kollektion von rd. 15 verschiedenen Stammbüchern**, für jeden Geschmack und Geldbeutel von 15 € bis 40 € alles dabei: Samt, Velours, Leder, mit schönen Aufdrucken und auch die 3 Speyerer Traulocations als Silhouette, die in einer schönen **Präsentationsvitrine im Foyer des Standesamtes** (die vor über 6 Jahren mit einem Stillpunkt für junge Mütter komplett neu und attraktiv gestaltet wurde, Winkelpunkt im Bübo Salzgasse) zur Ansicht ausgestellt werden.
- **Aufbau einer neu gestalteten Homepage für das Standesamt mit einem Online-Trauterminkalender als 1. Stadt in RLP!** Alles Termine, Infos, Daten, Bilder usw. zu den Trausälen werden eingestellt und die Brautpaare können von zuhause über das Internet aus, freie und vakante Termine checken und ihren Wunschtermin verbindlich einbuchen und reservieren.

- **Sondergebührensätzen** (TK 600 €, TT 450 €, TS Samstags 250 €) wurde im Rahmen einer **Wirtschaftlichkeitsberechnung überprüfte** und sind **kostendeckend**. Ggf. wird im TT eine kleine Erhöhung erfolgen.
- **Zum Spätjahr 2017 geplante 3. Neuauflage der Standesamtsbroschüre „Heiraten in Speyer“** (aktualisiert, neue Fotos und neues Layout), da die Erstauflage von 04/2011 mit rd. 2.500 Exemplaren und auch die 2. Auflage von 2.5000 Ex. von 2015 mittlerweile bis auf Restexemplare vergriffen ist
- Auslage von verschiedenen **kostenlosen Heiratsbroschüren** aus der Metropolregion Rhein-Neckar

Im Auftrag:

Hartmut Jossé

Standesbeamter
Leiter des Standesamtes

Große Himmels-gasse 10, 1. OG, Zi. 111
67346 Speyer
E-Mail: hartmut.josse@stadt-speyer.de
Tel.: 0 62 32 / 14 – 25 04
Fax: 0 62 32 / 14 – 27 56